

Statistischer Bericht

F II - j / 16

**Baugenehmigungen und Bauüberhang,
Baufertigstellungen und Bauabgänge
in Thüringen
am Jahresende 2016**

Bestell-Nr. 06 202

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit

Telefon: 0361 57334-3210

Herausgegeben im Juli 2017

Heft-Nr.: 108/17

Preis: 6,25 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Übersicht zur Bautätigkeit im Hochbau 2016	6
Grafiken	
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2016	8
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2016	8
Bauüberhang 2016 - Errichtung neuer Wohngebäude -	18
Bauüberhang 2016 - Errichtung neuer Nichtwohngebäude -	18
Baufertigstellungen neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2016	26
Fertig gestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2016	26
Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2003 bis 2016	27
Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2016	27
Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden (ohne Nutzungsänderungen) 2015 und 2016 nach Baujahren	35
Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden (ohne Nutzungsänderungen) 2015 und 2016 nach Eigentümern	35
Tabellen	
1. Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Wohn- und Nichtwohnbauten 1995 bis 2016 Hochbau insgesamt	9
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2016 nach Gebäudearten und Bauherren	10
3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2016 nach Kreisen einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	12
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 nach Kreisen Neubau	13
5. Genehmigte Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart und Kreisen Neubau	14

	Seite
6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff Neubau	15
7. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 nach Gebäudeart und verwendeter Energie zur Heizung (Primär und Sekundär) Neubau	16
8. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung Neubau	16
9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude 2016 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung Neubau	17
10. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.2016 nach Genehmigungszeiträumen und Bauzustand Neubau	19
11. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.2016 nach Bauzustand, Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen	20
12. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.2016 nach Bauzustand, Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen	22
13. Bauüberhang am 31.12.2016 nach Kreisen	24
14. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2016 nach Gebäudearten und Bauherren	28
15. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2016 nach Kreisen einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	30
16. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 nach Kreisen Neubau	31
17. Fertig gestellte Wohngebäude 2016 nach Kreisen Neubau	32
18. Abwicklungsdauer der fertig gestellten neu gebauten Wohngebäude 2016 nach Gebäudearten und Art der Bauweise	33
19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff Neubau	34
20. Abgang von Gebäuden 2016 nach Gebäudearten, Eigentümern und Baujahren	36
21. Abgang von Gebäuden (einschließlich Nutzungsänderungen) 2016 nach Kreisen	37
22. Abgang von Gebäuden (ohne Nutzungsänderungen) 2016 nach Kreisen	38

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachenden baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die Berichterstattung über Baugenehmigungen, Baufertigstellungen bzw. Bauabgänge basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden bzw. Gemeinden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigungen, Baufertigstellungen bzw. Bauabgänge übersandt wurden.

Mit der Bauüberhangserhebung werden durch die Gemeinden am Jahresende alle genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben erfasst und nach ihrem Bauzustand ausgewertet.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Ab 1. Januar 2012 gilt ein neuer Merkmalskatalog für die Erhebungsbogen für die Statistik der Baugenehmigungen und damit auch für die Baufertigstellungen. Der Merkmalskatalog bei beiden Erhebungen umfasst künftig auch Fragestellungen nach der Art der Warmwasserbereitung und der hierfür vorgesehenen Energie, nach dem Einsatz von Lüftungs- und Kühlungsanlagen sowie nach der Art der Erfüllung des EEWärmeG.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) – Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Bauabgang

Als Bauabgang werden Gebäude und Gebäudeteile bezeichnet, deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnbau und umgekehrt (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird (Nutzungsänderung) oder die durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden (Totalabgang).

Bauüberhang

Zum Bauüberhang gehören sämtliche am Jahresende als genehmigt, aber noch nicht als fertig gestellt erfasste Bauvorhaben.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie alle Küchen (diese ohne Rücksicht auf die Größe).

Wohnfläche

Wohnfläche ist entsprechend der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFIV) vom 25. November 2003 die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.

Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 m und weniger als 2 m sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u.Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 m gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Wohnfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen. Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Überwiegend verwendeter Baustoff

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Verwendete Energie zur Heizung und zur Warmwasserbereitung

Bei der Angabe zur verwendeten Energie wird unterschieden in primäre und sekundäre Energie. Als primäre Energie gilt die bezogen auf den Energieanteil überwiegende Energiequelle.

Vorwiegende Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden.

Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe dieser Gebäude befindet.

Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird.

Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- oder forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pfortnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zur Bautätigkeit im Hochbau 2016

Baugenehmigung

Die Thüringer Bauaufsichtsbehörden haben im Jahr 2016 mit insgesamt 5 340 Anträgen für Bauvorhaben im Hochbau insgesamt 7 630 Wohnungen genehmigt. Das waren 46,0 Prozent bzw. 2 403 Wohnungen mehr als im Jahr 2015. Die Baunachfrage erreicht damit erstmals wieder das Niveau von vor 16 Jahren (Jahr 2000: 7 955 Wohnungen).

Von diesen 7 630 Wohnungen sind
4 903 in neuen Wohngebäuden,
66 in neuen Nichtwohngebäuden,
2 661 durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
vorgesehen.

Neuer Wohnraum wird in 1 931 Einfamilienhäusern und 176 Wohnungen in Zweifamilienhäusern entstehen. In neuen Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime) wurden 2 796 Wohnungen genehmigt, 1 222 Wohnungen mehr als im Jahr 2015. Ermittelt wurde dieser Zuwachs an genehmigten neuen Wohnraum sowohl in Mehrfamilienhäusern (+ 881 Wohnungen) als auch in Wohnheimen (+ 341 Wohnungen). 661 neue Wohnungen wurden 2016 in Wohnheimen geplant. Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z.B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim, Flüchtlingsunterkünfte). Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

Im territorialen Vergleich der Stadt- und Landkreise in Thüringen wurden in der Stadt Jena (969) die meisten neuen Wohnungsbauvorhaben genehmigt, gefolgt von der Landeshauptstadt Erfurt (564), der kreisfreien Stadt Weimar (337) sowie dem Wartburgkreis (311) und dem Landkreis Gotha mit 311 Bauvorhaben. Schlusslicht sind die kreisfreien Städte Eisenach mit 37 und Suhl mit 22 gemeldeten Baugenehmigungen im Wohnungsneubau.

2 661 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, wurden 2016 genehmigt. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Plus von 1 191 Wohnungen bzw. 81,0 Prozent.

Baufertigstellung

Im Jahr 2016 meldeten die Thüringer Bauaufsichtsbehörden insgesamt 5 484 fertig gestellte Wohnungen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 1 688 bzw. 44,5 Prozent mehr Wohnungen bezugsfertig gemeldet. Im Wohnungsneubau wurden 20,6 Prozent Wohnungenmehr fertig gestellt als ein Jahr zuvor.

Von den 3 546 Wohnungen in neuen Wohngebäuden wurden 1 901 Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern bezogen. Dieses Ergebnis lag um 1,1 Prozent über dem Vorjahresniveau. Mit 1 074 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern standen 113 Wohnungen bzw. 11,8 Prozent mehr zum Einzug bereit.

Durch Um-, Aus- und Erweiterungsbauten an bestehenden Gebäuden wurden 1 901 Wohnungen bezugsfertig. Das entsprach einem Zugang von 1 087 Wohnungen.

Für die Wohnungen in neuen Wohngebäuden wurden 513 Millionen Euro Baukosten, 11,1 Prozent mehr als im Jahr 2015, veranschlagt.

Von den insgesamt 1 948 fertig gestellten neuen Wohngebäuden in Thüringen sollen in 865 Wohngebäuden erneuerbare Energiequellen zur primären Beheizung genutzt werden. Davon werden 745 neue Wohngebäude mit einer Wärmepumpe beheizt. Wärme mit Hilfe von Solarstrahlung, Holz und aus Biomasse werden in 120 Neubauten genutzt. Konventionelle Energiequellen wie Öl, Gas und Strom sollen in 1 031 neuen Wohngebäuden für die Heizung sorgen. Die Beheizung mit Fernwärme wird in 51 fertig gestellten Wohngebäuden zum Einsatz kommen.

Bauüberhang

Mit der Bauüberhangserhebung 2016 wurden insgesamt 10 152 Wohnungen, die zwar eine Genehmigung zum Bau erhielten, aber bis zum 31.12.2016 noch nicht fertig gestellt wurden, ermittelt. Im Vergleich zum Jahresende 2015 erhöhte sich der Bauüberhang in Thüringen um 1 776 Wohnungen bzw. 21,2 Prozent.

Von den bisher noch nicht beendeten Wohnungsbauvorhaben waren 6 559 Neubauwohnungen in Wohngebäuden. Das waren 20,7 Prozent oder 1 123 Wohnungen mehr als zum Ende des Jahres 2015.

2 262 dieser Neubauwohnungen wurden als rohbaufertig gezählt (unter Dach), 1 927 neue Wohnungen wurden begonnen (noch nicht unter Dach) und bei 2 370 neuen Wohnungen war noch nicht mit dem Bau begonnen worden.

350 Wohnungen sollen nicht mehr zur Bauausführung gelangen. Für diese ist die Baugenehmigung erloschen. Das waren 205 Wohnungen weniger mehr als Ende 2015.

Unter Berücksichtigung der 551 Wohnungen in Gebäuden, die nicht schwerpunktmäßig Wohnzwecken dienen (Nichtwohngebäude) und Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden entstehen sollen (3 042 Wohnungen), aber noch nicht fertiggestellt sind, wurde zum Ende des Jahres 2016 ein Bauüberhang von insgesamt 9 601 Wohnungen in Wohngebäuden errechnet.

Bauabgang

Seit der Neufassung der Thüringer Bauordnung (ThürBO) im Jahre 2004 ist der Abriss von Ein- und Zweifamilienhäusern unter bestimmten Bedingungen verfahrensfrei und erscheint nicht mehr vollständig in der Statistik, da er nun nach Kenntnisgabe vorwiegend beim Eigentümer erfragt wird.

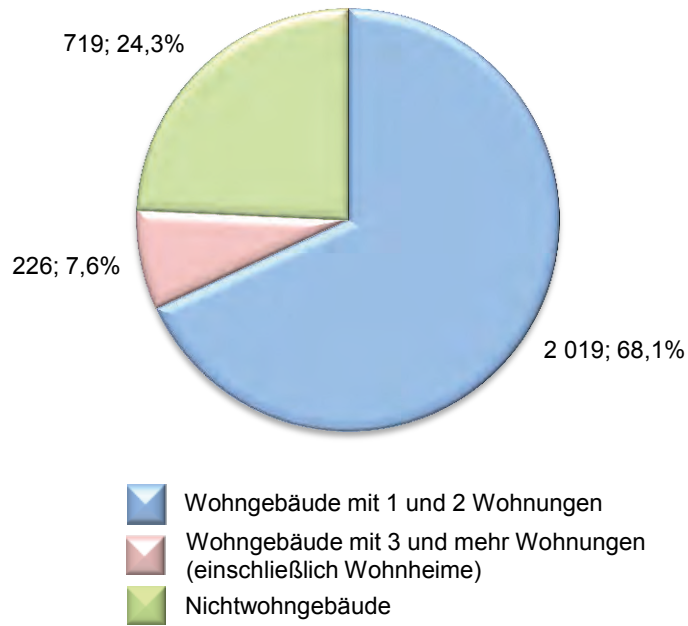
Im letzten Jahr sind insgesamt 1 097 Wohnungen durch Abgänge und Nutzungsänderungen dem Thüringer Landesamt für Statistik zur Kenntnis gelangt.

Im Jahr 2016 wurden 228 komplette Abrisse von Wohngebäuden mit 828 Wohnungen angezeigt. Der Abgang dieser Wohnungen in Wohngebäuden war hauptsächlich auf die Errichtung von neuen Wohngebäuden (37 Prozent), der Errichtung neuer Nichtwohngebäude (18 Prozent) sowie auf die Schaffung von Frei- und öffentlichen Verkehrsflächen (16 Prozent) zurückzuführen. Nichtwohngebäude sind Gebäude, die nicht überwiegend Wohnzwecken dienen.

55 Prozent der Wohnungen in Wohngebäuden sind Abgänge ganzer Gebäude mit einem Baujahr nach 1978. Wie auch in den Vorjahren überwiegt dabei mit 76 Prozent der Wohnungsabgang im Geschossbau (einschl. Wohnheime).

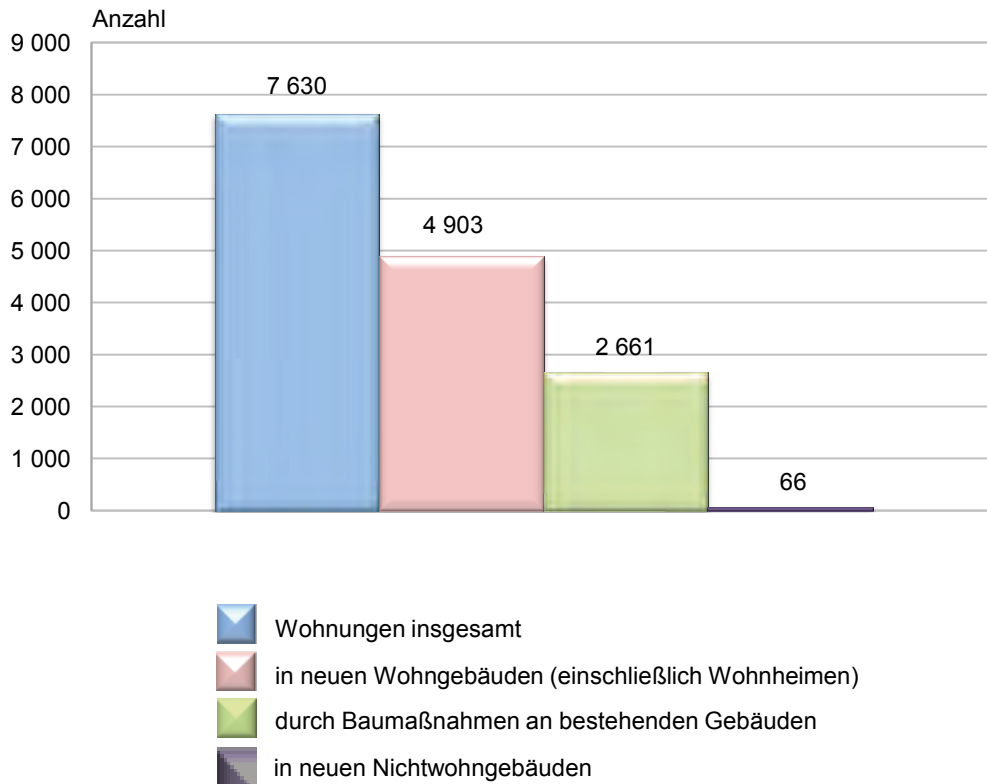
Die Zahl der Wohnungsabgänge in Wohngebäuden ist territorial sehr differenziert. Die meisten Wohnungsabgänge 2016 verzeichnete der Saale-Orla-Kreis mit 135 Wohnungen, gefolgt vom Wartburgkreis mit 130 Wohnungen. Die wenigsten Wohnungsabgänge wurden für die Stadt Weimar (1) und den Landkreis Hildburghausen (1) gemeldet.

Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2016



Thüringer Landesamt für Statistik

Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2016



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Baugenehmigungen und -fertigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten 1995 bis 2016
Hochbau insgesamt

Jahr	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	

Baugenehmigungen

1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 630	1 478 454	2 245	2 670	4 903	5 000	719 589	719	3 296	4 771	346 232

Baufertigstellungen

1995	11 794	16 931	4 164 626	6 503	6 698	13 719	11 978	1 444 010	1 934	15 150	24 069	2 124 445
1996	10 810	15 823	3 541 799	5 783	6 283	12 899	11 298	1 428 885	1 472	9 550	16 616	1 379 640
1997	14 046	21 766	3 996 026	7 930	8 320	17 415	15 152	1 868 970	1 611	10 626	17 936	1 320 804
1998	12 120	14 845	3 228 189	6 388	5 797	11 494	10 706	1 296 512	1 375	9 895	16 060	1 122 053
1999	11 424	13 034	3 000 309	6 025	5 063	9 416	9 354	1 108 459	1 271	8 495	13 357	1 073 518
2000	10 819	10 896	2 546 444	5 667	4 767	8 682	8 769	1 037 226	1 219	6 634	10 446	775 895
2001	8 785	8 040	2 249 164	4 010	3 317	5 781	5 989	714 374	1 080	6 849	10 406	926 376
2002	7 780	6 139	1 840 924	3 673	2 946	4 975	5 387	627 275	874	5 492	8 338	699 689
2003	7 258	5 301	1 937 476	3 296	2 538	4 164	4 705	537 031	800	4 677	6 939	839 860
2004	6 820	4 691	1 342 002	3 137	2 365	3 740	4 350	500 861	781	4 575	6 755	455 974
2005	6 159	3 998	1 364 770	2 565	2 063	3 322	3 823	430 009	706	4 936	6 714	513 656
2006	5 771	3 868	1 181 715	2 492	1 973	3 241	3 671	417 764	724	3 670	5 094	375 555
2007	5 104	3 267	1 229 864	1 942	1 609	2 590	2 972	345 356	734	4 145	5 554	490 991
2008	4 585	3 000	1 167 311	1 650	1 435	2 297	2 637	308 397	788	4 616	6 653	500 138
2009	4 184	2 671	937 940	1 455	1 288	2 113	2 357	282 126	716	3 808	5 385	345 070
2010	3 927	2 570	854 086	1 338	1 188	1 951	2 187	263 719	648	3 360	4 453	300 497
2011	4 273	2 803	1 087 832	1 514	1 380	2 078	2 517	313 334	778	4 406	5 949	416 279
2012	4 673	3 439	1 081 628	1 796	1 615	2 615	3 096	371 212	776	6 819	7 819	414 732
2013	4 477	3 577	1 081 927	1 672	1 515	2 451	2 867	362 529	749	4 157	5 789	408 538
2014	4 547	4 040	1 147 170	1 828	1 782	2 908	3 391	440 288	729	4 357	5 658	380 591
2015	4 590	3 796	1 175 335	1 883	1 811	2 940	3 445	461 531	696	4 780	5 296	384 264
2016	4 790	5 484	1 285 572	1 965	1 988	3 546	3 753	512 700	647	3 319	4 607	445 026

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen					veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		Wohnräume	
				insgesamt	Wohnfläche		
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	5 340	5 783	7 630	7 092	26 922	1 478 454
2	Wohngebäude insgesamt	4 084	94	7 378	6 936	26 379	973 396
	davon						
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.
6	Wohnheime	68	- 271	1 929	704	2 265	52 467
	darunter						
7	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	100	80	657	642	2 216	80 691
	Von den Bauherren waren						
8	öffentliche Bauherren	63	- 168	1 169	429	1 397	31 536
9	Unternehmen	375	44	2 133	1 652	5 640	274 592
	davon						
10	Wohnungsunternehmen	277	143	1 550	1 242	4 015	224 499
11	Immobilienfonds	2	- 1	-	1	5	.
12	sonstige Unternehmen	96	- 98	583	409	1 620	.
13	private Haushalte	3 617	283	3 569	4 574	18 291	628 565
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	29	- 65	507	281	1 051	38 703
15	Nichtwohngebäude insgesamt	1 256	5 688	252	156	543	505 058
	davon						
16	Anstaltsgebäude	16	60	34	6	46	14 945
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	94	274	77	22	141	49 724
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	89	536	4	6	17	17 432
19	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	809	4 373	88	91	261	307 162
	darunter						
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	227	1 894	25	39	105	133 184
21	Handelsgebäude	103	908	62	51	172	76 116
22	Warenlagergebäude	154	1 087	2	2	- 3	54 757
23	Hotels und Gaststätten	25	92	3	3	9	12 401
24	sonstige Nichtwohngebäude	248	446	49	31	78	115 795
	Von den Bauherren waren						
25	öffentliche Bauherren	130	237	23	13	39	73 721
26	Unternehmen	607	4 928	42	47	138	350 820
	darunter						
27	Land- und Forstwirtschaft	70	555	1	2	7	18 268
28	Produzierendes Gewerbe	246	2 329	7	9	32	156 766
29	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	258	1 463	9	16	27	129 405
30	private Haushalte	468	370	143	83	298	40 434
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	51	153	44	13	68	40 083

2016 nach Gebäudearten und Bauherren

Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Ge- bäude	darunter in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl		
2 964	724	5 966	5 992	4 969	5 034	20 158	1 065 821	1
2 245	405	2 670	1 221	4 903	5 000	20 019	719 589	2
1 931	336	1 498	710	1 931	2 821	11 670	407 148	3
88	13	104	49	176	196	800	27 199	4
207	43	947	387	2 135	1 757	6 695	253 559	5
19	13	122	75	661	226	854	31 683	6
49	8	286	164	519	520	1 798	68 281	7
17	12	51	33	361	91	547	14 071	8
199	37	772	275	1 785	1 416	5 224	205 039	9
153	34	648	219	1 533	1 188	4 321	173 580	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
46	3	124	56	252	228	903	31 459	12
2 019	356	1 761	848	2 528	3 346	13 804	475 414	13
10	-	86	66	229	147	444	25 065	14
719	319	3 296	4 771	66	35	139	346 232	15
7	3	27	48	28	6	28	10 201	16
35	17	109	195	-	-	-	26 816	17
64	36	341	495	-	-	-	15 365	18
500	231	2 589	3 665	38	29	111	231 652	19
108	67	1 133	1 547	4	5	23	97 857	20
36	14	524	839	31	22	78	57 243	21
108	78	711	841	1	1	2	40 496	22
5	2	31	70	1	2	7	7 679	23
113	32	229	368	-	-	-	62 198	24
49	19	108	174	-	-	-	31 736	25
358	235	2 941	4 101	26	21	83	263 499	26
61	37	352	506	-	-	-	16 645	27
142	104	1 482	1 899	3	3	18	117 491	28
								29
135	80	837	1 131	2	2	9	92 300	
293	59	161	358	12	8	28	20 355	30
19	6	85	139	28	6	28	30 642	31

3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2016 nach Kreisen
einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden insgesamt
	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
		ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche		
	Anzahl		100 m²	1 000 EUR	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR		Anzahl
1995	10 263	20 429	16 971	2 314 564	2 725	20 044	925	666	1 692 695	90 134
1996	11 530	21 254	18 196	2 412 393	2 577	21 297	1 276	837	1 860 033	95 325
1997	10 370	15 882	14 746	1 978 176	2 454	18 754	635	433	1 829 599	75 356
1998	9 889	13 296	12 722	1 731 182	2 123	13 056	693	426	1 259 279	65 076
1999	9 311	10 831	11 321	1 497 785	2 100	12 198	510	332	1 137 465	55 912
2000	7 141	7 667	8 486	1 100 155	1 959	12 089	288	237	1 202 875	40 259
2001	6 469	6 045	7 026	896 956	1 764	10 534	182	148	1 040 182	33 102
2002	5 672	4 680	5 934	775 671	1 480	8 218	282	164	768 489	26 679
2003	6 002	5 072	6 419	807 664	1 222	7 581	78	69	875 508	28 678
2004	5 264	4 625	5 794	695 225	1 403	8 345	80	96	815 527	26 132
2005	4 380	3 634	4 747	574 056	1 376	6 411	89	102	600 181	20 643
2006	4 243	3 696	4 709	573 567	1 416	7 884	106	87	637 179	20 497
2007	3 266	3 282	3 667	476 518	1 386	6 962	97	60	558 000	15 504
2008	2 959	2 646	3 424	453 664	1 537	8 748	79	45	713 203	13 591
2009	3 159	3 142	3 706	489 844	1 371	6 166	126	93	549 353	15 284
2010	3 050	2 753	3 471	480 352	1 388	6 828	20	4	621 794	14 309
2011	3 441	3 552	4 293	551 820	1 440	7 674	81	70	586 580	17 612
2012	3 686	4 445	4 894	616 643	1 411	9 116	83	85	603 282	20 001
2013	3 564	3 931	4 721	655 547	1 280	7 950	240	132	767 519	18 825
2014	3 498	4 091	4 781	695 530	1 221	6 127	116	94	507 252	19 394
2015	3 920	4 937	5 469	793 235	1 304	5 068	290	156	466 163	21 724
Stadt Erfurt	270	678	723	95 587	45	153	26	20	18 043	2 571
Stadt Gera	120	199	151	18 441	41	329	43	4	27 053	708
Stadt Jena	292	1 062	740	126 465	40	231	- 5	- 1	26 726	2 933
Stadt Suhl	48	58	64	6 477	11	19	13	6	6 020	316
Stadt Weimar	102	628	431	66 325	23	177	6	6	28 694	1 577
Stadt Eisenach	50	47	60	8 577	13	379	9	6	20 534	267
Eichsfeld	301	413	591	64 207	64	358	10	8	21 015	1 945
Nordhausen	166	268	196	27 229	63	235	6	5	14 181	802
Wartburgkreis	265	476	447	59 721	117	715	3	4	68 296	1 656
Unstrut-Hainich-Kreis	278	542	421	47 231	75	235	- 4	- 2	12 690	1 602
Kyffhäuserkreis	138	119	181	22 948	44	69	- 3	- 2	5 599	666
Schmalkalden-Meiningen	234	247	308	48 590	82	404	26	20	36 160	1 224
Gotha	248	496	389	54 183	102	537	12	14	46 723	1 608
Sömmerda	144	322	221	27 902	46	138	2	2	9 400	848
Hildburghausen	103	233	185	27 946	32	144	-	-	10 630	721
Ilm-Kreis	259	311	387	57 967	75	247	11	6	37 398	1 677
Weimarer Land	220	261	328	44 416	79	268	18	13	20 665	1 359
Sonneberg	83	138	121	17 291	46	274	- 1	9	20 466	507
Saalfeld-Rudolstadt	173	287	271	36 012	47	167	12	0	17 260	1 149
Saale-Holzland-Kreis	180	202	254	38 095	35	38	8	10	8 082	1 086
Saale-Orla-Kreis	102	116	130	17 627	52	237	25	15	17 954	532
Greiz	179	106	171	33 919	83	166	- 5	- 1	18 115	476
Altenburger Land	129	169	167	26 240	41	169	40	12	13 354	692
Thüringen	4 084	7 378	6 936	973 396	1 256	5 688	252	156	505 058	26 922
davon										
kreisfreie Städte	882	2 672	2 169	321 872	173	1 288	92	41	127 070	8 372
Landkreise	3 202	4 706	4 766	651 524	1 083	4 400	160	115	377 988	18 550

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 nach Kreisen

Neubau

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohn- ungen	veranschlagte Kosten der Bauwerke
		ins- gesamt	Wohn- fläche							Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
1995	6 894	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	855	1 337 856
1996	8 052	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 100	1 532 403
1997	6 799	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	467	1 386 972
1998	6 191	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	571	935 544
1999	5 941	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	283	875 306
2000	4 420	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	164	893 120
2001	3 716	4 912	5 348	623 164	1 028	6 428	9 624	107	741 919
2002	3 181	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	219	531 371
2003	3 569	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	41	682 409
2004	2 951	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	66	584 180
2005	2 458	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	55	422 352
2006	2 313	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	41	467 178
2007	1 577	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	45	358 116
2008	1 438	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	53	495 083
2009	1 552	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	39	344 271
2010	1 570	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	28	419 597
2011	1 819	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	102	365 786
2012	1 898	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	59	468 058
2013	1 891	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	113	644 739
2014	1 891	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	38	349 296
2015	2 146	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	65	311 603
Stadt Erfurt	200	564	628	79 262	28	110	166	-	12 747
Stadt Gera	61	62	85	12 476	19	158	270	-	21 084
Stadt Jena	149	969	633	103 810	14	51	110	-	15 558
Stadt Suhl	22	22	29	4 482	6	14	23	-	2 468
Stadt Weimar	57	337	294	43 317	13	108	177	-	22 227
Stadt Eisenach	31	37	49	5 789	10	149	387	1	16 394
Eichsfeld	184	253	367	49 870	35	177	256	1	13 338
Nordhausen	65	80	104	13 565	29	113	195	-	9 033
Wartburgkreis	159	331	335	49 099	84	556	579	-	50 020
Unstrut-Hainich-Kreis	162	234	286	36 229	43	125	206	-	8 194
Kyffhäuserkreis	59	71	109	16 063	20	35	67	-	4 094
Schmalkalden-Meiningen	130	205	250	36 335	56	286	370	23	24 586
Gotha	137	311	295	44 682	52	314	419	-	25 456
Sömmerda	75	257	169	21 334	33	64	115	-	7 220
Hildburghausen	74	88	119	19 957	22	63	103	-	5 768
Ilm-Kreis	145	239	273	37 918	51	179	226	1	28 656
Weimarer Land	136	190	233	35 641	47	189	264	-	16 107
Sonneberg	34	62	71	13 207	22	194	228	-	16 431
Saalfeld-Rudolstadt	80	126	153	21 606	25	72	119	11	13 565
Saale-Holzland-Kreis	103	162	185	27 372	11	14	35	1	3 564
Saale-Orla-Kreis	48	58	75	11 098	33	195	236	-	15 515
Greiz	74	111	133	18 296	41	77	135	-	8 605
Altenburger Land	60	134	125	18 181	25	54	89	28	5 602
Thüringen	2 245	4 903	5 000	719 589	719	3 296	4 771	66	346 232
davon									
kreisfreie Städte	520	1 991	1 718	249 136	90	590	1 131	1	90 478
Landkreise	1 725	2 912	3 282	470 453	629	2 706	3 641	65	255 754

5. Genehmigte Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart und Kreisen

Neubau

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude										
	Wohngebäude mit 1 Wohnung			Wohngebäude mit 2 Wohnungen				Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾			
	Ge- bäude/ Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR
1995	4 725	5 770	764 179	1 015	2 030	1 779	222 865	1 141	10 355	6 704	789 256
1996	5 912	6 999	878 258	1 053	2 106	1 859	229 872	1 085	9 971	6 612	784 563
1997	5 363	6 472	779 291	789	1 578	1 381	166 548	644	6 077	4 062	486 626
1998	5 061	6 135	732 617	658	1 316	1 168	136 422	466	3 842	2 615	311 771
1999	5 083	6 271	734 410	563	1 126	1 013	115 569	286	2 246	1 497	177 278
2000	3 822	4 718	552 634	406	812	741	84 627	187	1 495	1 090	116 746
2001	3 216	3 980	461 805	343	686	625	70 735	150	1 010	743	82 288
2002	2 835	3 604	414 949	262	524	478	52 090	81	562	427	43 928
2003	3 178	4 092	468 800	304	608	547	59 629	83	606	439	48 994
2004	2 626	3 412	391 685	232	464	431	44 594	91	729	499	56 542
2005	2 219	2 859	323 679	145	290	269	28 286	93	668	536	51 958
2006	2 086	2 726	310 583	140	280	267	28 390	86	673	469	53 703
2007	1 383	1 834	213 928	113	226	212	23 319	80	720	540	61 597
2008	1 257	1 731	203 325	105	210	213	25 185	65	687	445	50 562
2009	1 367	1 919	232 781	106	212	217	24 715	76	790	509	63 497
2010	1 412	1 980	244 454	80	160	166	19 298	76	596	444	56 124
2011	1 620	2 287	279 445	97	194	205	23 060	102	955	737	89 672
2012	1 702	2 434	307 257	102	204	208	24 581	92	1 040	790	96 290
2013	1 681	2 409	317 074	97	194	207	25 886	111	1 112	870	113 200
2014	1 671	2 433	336 427	93	186	205	26 602	123	1 209	989	132 316
2015	1 910	2 797	389 203	104	208	215	30 569	124	1 254	1 049	141 778
Stadt Erfurt	163	237	34 219	8	16	22	2 164	29	385	369	42 879
Stadt Gera	60	83	.	1	2	3	.	-	-	-	-
Stadt Jena	74	113	17 447	3	6	8	1 139	63	561	453	74 688
Stadt Suhl	22	29	4 482	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Weimar	38	53	7 032	1	2	2	.	18	297	239	.
Stadt Eisenach	27	37	.	3	6	7	528	1	4	5	.
Eichsfeld	161	281	38 921	10	20	22	2 908	13	72	63	8 041
Nordhausen	61	85	11 531	2	4	4	.	2	15	15	.
Wartburgkreis	140	203	29 184	10	20	22	3 710	7	78	59	10 805
Unstrut-Hainich-Kreis	147	218	29 881	8	16	19	2 536	7	71	49	3 812
Kyffhäuserkreis	57	85	.	1	2	2	.	-	-	-	-
Schmalkalden-Meiningen	117	174	26 588	3	6	6	992	10	82	70	8 755
Gotha	119	167	23 048	4	8	7	1 121	12	109	93	15 178
Sömmerda	62	80	12 709	4	8	8	976	5	42	27	3 359
Hildburghausen	69	96	.	3	6	7	1 600	1	5	4	.
Ilm-Kreis	131	176	25 689	3	6	7	1 006	11	102	90	11 223
Weimarer Land	123	173	25 675	4	8	10	1 278	9	59	50	8 688
Sonneberg	32	50	8 003	1	2	2	.	1	28	19	.
Saalfeld-Rudolstadt	67	97	13 710	9	18	18	2 440	4	41	37	5 456
Saale-Holzland-Kreis	92	129	19 004	6	12	11	1 541	5	58	44	6 827
Saale-Orla-Kreis	46	65	.	-	-	-	-	2	12	10	.
Greiz	68	103	14 452	3	6	7	887	3	37	23	2 957
Altenburger Land	55	86	11 612	1	2	2	.	4	77	37	.
Thüringen	1 931	2 821	407 148	88	176	196	27 199	207	2 135	1 757	253 559
davon											
kreisfreie Städte	384	551	63 180	16	32	41	3 831	111	1 247	1 066	153 572
Landkreise	1 547	2 270	290 007	72	144	155	20 995	96	888	690	85 101

1) ohne Wohnheime

6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Vorwiegende Art der Beheizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Fernheizung	83	841	21	1	61	818
Blockheizung	2	8	1	-	1	7
Zentralheizung	2 111	3 320	1 891	85	135	1 259
Etagenheizung	19	62	7	2	10	51
Einzelraumheizung	7	7	7	-	-	-
Ohne Heizung	4	4	4	-	-	-
Insgesamt	2 226	4 242	1 931	88	207	2 135

Noch: 6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie ²⁾	4	4	4	-	-	-
Öl	26	27	25	1	-	-
Gas	1 067	2 046	911	40	116	1 055
Strom	23	33	21	-	2	12
Fernwärme/Fernkälte	83	841	21	1	61	818
Geothermie	161	232	149	8	4	67
Umweltthermie ³⁾	739	862	692	30	17	110
Solarthermie	10	13	9	-	1	4
Holz	106	151	95	7	4	42
Biogas	-	-	-	-	-	-
Sonstige Biomasse	6	25	4	1	1	19
Sonstige ⁴⁾	1	8	-	-	1	8
Insgesamt	2 226	4 242	1 931	88	207	2 135

Noch: 6. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Überwiegend verwendeter Baustoff	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Ziegel	895	1 420	792	44	59	540
Kalksandstein	160	1 113	75	4	81	1 030
Porenbeton	677	839	636	23	18	157
Leichtbeton/Bims	27	34	25	-	2	9
Stahl	2	2	2	-	-	-
Stahlbeton	90	424	45	4	41	371
Holz	364	399	345	13	6	28
Sonstiger Baustoff	11	11	11	-	-	-
Insgesamt	2 226	4 242	1 931	88	207	2 135

1) ohne Wohnheime - 2) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 3) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 4) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

7. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 nach Gebäudeart und verwendeter Energie zur Heizung (Primär und Sekundär)

Neubau

Gebäudeart Verwendete primäre Energie zur Heizung	Ge- bäude	Verwendete sekundäre Energie zur Heizung						
		darunter						
		keine Energie	konven- tionelle Energie ¹⁾	erneuerbare Energie ²⁾				
				Ge- bäude	Geo- thermie	Umwelt- thermie	Solar- thermie	Holz
Anzahl								
Wohngebäude insgesamt	2 245	1 013	268	961	6	21	324	601
keine verwendete primäre Energie	4	-	1	3	-	3	-	-
konventionelle Energie	1 131	474	32	623	4	17	256	338
davon								
Öl	29	9	-	20	-	-	4	16
Gas	1 074	452	31	589	3	13	251	314
Strom	28	13	1	14	1	4	1	8
erneuerbare Energie	1 023	460	232	331	2	1	66	261
davon								
Geothermie	161	73	27	61	-	1	6	54
Umweltthermie	739	307	191	241	1	-	35	205
Solarthermie	10	4	4	2	-	-	-	2
Holz	107	72	9	26	1	-	24	-
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	6	4	1	1	-	-	1	-
Fernwärme/Fernkälte	86	79	3	4	-	-	2	2
sonstige Heizenergie	1	-	-	-	-	-	-	-
darunter								
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	2 019	846	260	912	6	19	287	597
keine verwendete primäre Energie	4	-	1	3	-	3	-	-
konventionelle Energie	998	387	30	580	4	15	225	334
davon								
Öl	26	6	-	20	-	-	4	16
Gas	951	374	29	547	3	11	220	311
Strom	21	7	1	13	1	4	1	7
erneuerbare Energie	995	441	227	327	2	1	62	261
davon								
Geothermie	157	72	27	58	-	1	3	54
Umweltthermie	722	296	186	240	1	-	34	205
Solarthermie	9	3	4	2	-	-	-	2
Holz	102	67	9	26	1	-	24	-
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	5	3	1	1	-	-	1	-
Fernwärme/Fernkälte	22	18	2	2	-	-	-	2
sonstige Heizenergie	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohngebäude insgesamt	719	637	32	42	1	4	24	13
keine verwendete primäre Energie	441	433	2	5	-	1	1	3
konventionelle Energie	174	130	6	33	1	3	19	10
davon								
Öl	7	7	-	-	-	-	-	-
Gas	144	104	6	29	1	3	17	8
Strom	23	19	-	4	-	-	2	2
erneuerbare Energie	72	49	19	3	-	-	3	-
davon								
Geothermie	5	5	-	-	-	-	-	-
Umweltthermie	34	18	12	3	-	-	3	-
Solarthermie	2	1	1	-	-	-	-	-
Holz	28	23	5	-	-	-	-	-
Biogas/Biomethan	3	2	1	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	29	23	4	1	-	-	1	-
sonstige Heizenergie	3	2	1	-	-	-	-	-

1) Öl, Gas, Strom - 2) Geothermie, Umweltthermie, Solarthermie, Holz, Biogas/Biomethan, sonstige Biomasse

8. Baugenehmigungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Keine Energie ²⁾	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	894	1 975	734	34	126	1 173
davon						
Öl	25	27	23	2	-	-
Gas	815	1 674	680	32	103	930
Strom	54	274	31	-	23	243
Erneuerbare Energie	1 275	1 632	1 185	53	37	341
davon						
Geothermie	158	229	146	8	4	67
Umweltthermie ³⁾	719	820	677	30	12	83
Solarthermie	300	439	276	7	17	149
Holz	93	138	82	7	4	42
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	5	6	4	1	-	-
Fernwärme/Fernkälte	57	635	12	1	44	621
Sonstige ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 226	4 242	1 931	88	207	2 135

9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude 2016 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

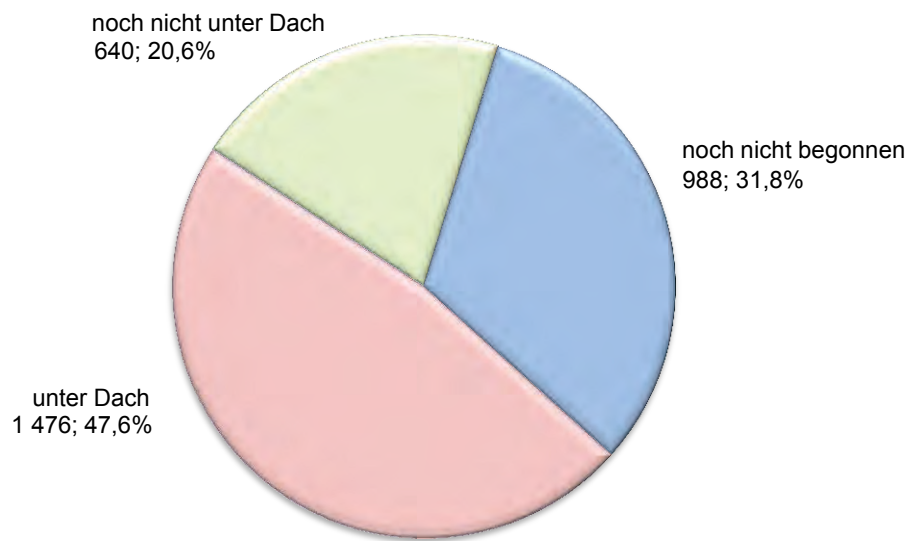
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt							
	Gebäude	darunter						
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude				sonstige Nichtwohngebäude
				Gebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Handelsgebäude	Warenlagergebäude	
Anzahl								
Keine Energie ²⁾	469	-	62	347	42	3	90	60
Konventionelle Energie	185	26	2	120	54	25	17	34
davon								
Öl	5	-	-	4	3	-	-	1
Gas	121	16	1	86	42	16	11	15
Strom	59	10	1	30	9	9	6	18
Erneuerbare Energie	44	5	-	26	10	6	1	13
davon								
Geothermie	5	1	-	1	-	-	-	3
Umweltthermie ³⁾	23	2	-	14	5	4	-	7
Solarthermie	5	1	-	3	1	-	-	1
Holz	9	1	-	6	3	2	-	2
Biogas/Biomethan	2	-	-	2	1	-	1	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	18	3	-	6	2	2	-	5
Sonstige ⁴⁾	3	1	-	1	-	-	-	1
Insgesamt	719	35	64	500	108	36	108	113

1) ohne Wohnheime - 2) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 3) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 4) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

Bauüberhang 2016

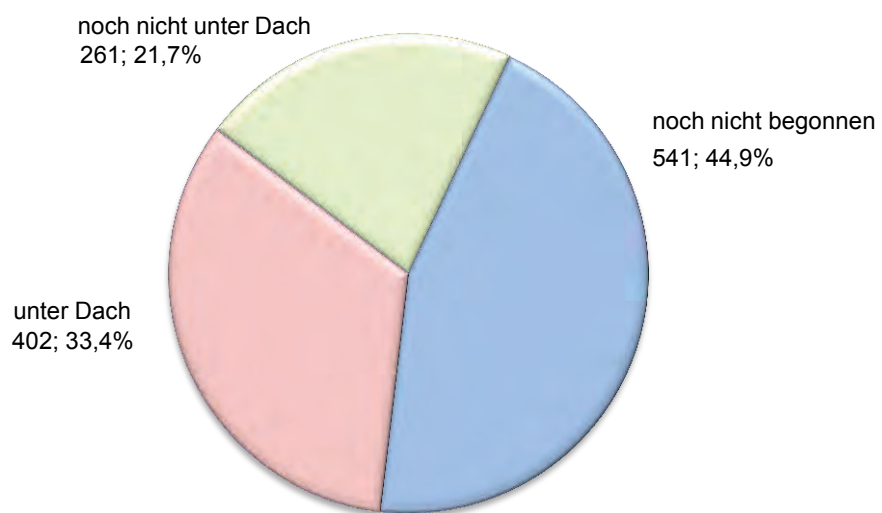
- Errichtung neuer Wohngebäude -



Thüringer Landesamt für Statistik

Bauüberhang 2016

- Errichtung neuer Nichtwohngebäude -



Thüringer Landesamt für Statistik

10. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.2016 nach Genehmigungszeiträumen und Bauzustand
Neubau

Genehmigungszeitraum Bauzustand	Wohngebäude ¹⁾			Nichtwohngebäude		Erlosene Baugenehmigungen	
	Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Ge- bäude	Raum- inhalt	Ge- bäude	Woh- nungen
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	
Jahr 2013 und früher							
Unter Dach (rohbaufertig)	165	282	230	120	430	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	47	115	148	52	120	.	.
Noch nicht begonnen	82	165	150	91	457	.	.
Zusammen	294	561	528	263	1 007	86	121
Jahr 2014							
Unter Dach (rohbaufertig)	164	417	369	39	68	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	66	128	96	25	26	.	.
Noch nicht begonnen	62	171	205	55	68	.	.
Zusammen	292	716	670	119	163	7	7
1. Halbjahr 2015							
Unter Dach (rohbaufertig)	145	320	286	41	95	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	48	140	128	26	78	.	.
Noch nicht begonnen	48	108	146	52	259	.	.
Zusammen	241	569	560	119	432	3	1
2. Halbjahr 2015							
Unter Dach (rohbaufertig)	282	564	404	73	464	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	98	348	442	44	238	.	.
Noch nicht begonnen	59	188	227	61	55	.	.
Zusammen	439	1 099	1 073	178	756	6	4
1. Halbjahr 2016							
Unter Dach (rohbaufertig)	549	973	769	91	371	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	219	762	771	60	274	.	.
Noch nicht begonnen	129	338	318	64	153	.	.
Zusammen	897	2 073	1 858	215	798	5	99
2. Halbjahr 2016							
Unter Dach (rohbaufertig)	171	275	204	38	185	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	162	353	342	54	321	.	.
Noch nicht begonnen	608	1 423	1 324	218	1 133	.	.
Zusammen	941	2 052	1 870	310	1 639	2	13
Alle Genehmigungsjahre							
Unter Dach (rohbaufertig)	1 476	2 830	2 262	402	1 614	.	.
Begonnen, noch nicht unter Dach	640	1 846	1 927	261	1 057	.	.
Noch nicht begonnen	988	2 393	2 370	541	2 125	.	.
Insgesamt	3 104	7 069	6 559	1 204	4 796	109	245

1) einschließlich Wohnheime

11. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.2016 nach Bauzustand,

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherrngruppe ----- Genehmigungszeitraum	Bauüberhang insgesamt ¹⁾		insgesamt		
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen
	Wohngebäude mit					
1	1 Wohnung	.	.	2 626	2 151	2 626
2	2 Wohnungen	.	.	172	199	344
3	3 und mehr Wohnungen	.	.	294	1 357	3 047
4	Wohnheime	41	1 308	12	118	542
5	Wohngebäude insgesamt	6 233	9 601	3 104	3 826	6 559
	darunter					
6	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	202	1 234	90	493	929
	Von den Wohngebäuden entfielen auf					
7	öffentliche Bauherren	41	501	10	29	78
8	Unternehmen	567	3 326	275	1 082	2 495
	davon					
9	Wohnungsunternehmen	395	2 126	199	824	1 912
10	Immobilienfonds	10	133	3	27	50
11	sonstige Unternehmen	162	1 067	73	231	533
12	private Haushalte	5 597	5 369	2 808	2 614	3 671
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	28	405	11	100	315
	Die Wohngebäude wurden genehmigt					
14	2016	3 221	5 191	1 838	2 209	3 728
15	2015	1 394	2 126	680	901	1 633
16	2014	708	1 022	292	392	670
17	2013 und früher	910	1 262	294	323	528

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Darunter Errichtung neuer Gebäude									Erloschene Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾		Lfd. Nr.
davon									Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
unter Dach			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen					
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen			
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl			
1 306	1 100	1 306	508	417	508	812	634	812	.	.	1
79	93	158	37	43	74	56	63	112	.	.	2
91	347	798	90	502	1 124	113	508	1 125	.	.	3
-	-	-	5	46	221	7	72	321	1	5	4
1 476	1 540	2 262	640	1 008	1 927	988	1 278	2 370	149	350	5
25	113	215	28	183	345	37	197	369	5	20	6
4	7	15	2	5	18	4	17	45	3	22	7
71	238	523	77	435	1 027	127	410	945	24	148	8
47	195	413	61	338	831	91	292	668	14	130	9
2	1	2	1	25	48	-	-	-	1	1	10
22	41	108	15	72	148	36	117	277	9	17	11
1 398	1 275	1 682	558	545	808	852	794	1 181	119	135	12
3	20	42	3	22	74	5	58	199	3	45	13
720	655	973	381	611	1 113	737	943	1 642	12	133	14
427	495	690	146	257	570	107	150	373	12	32	15
164	231	369	66	67	96	62	94	205	15	12	16
165	160	230	47	72	148	82	91	150	110	173	17

12. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.2016 nach Bauzustand,

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrngruppe Genehmigungszeitraum	Bauüberhang insgesamt ¹⁾		insgesamt		
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen
1	Anstaltsgebäude	38	130	18	112	76
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	157	115	56	175	4
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	179	16	122	646	2
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	1 300	239	811	3 418	68
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	317	47	160	1 643	10
6	Handels- und Lagergebäude	417	154	241	1 364	55
7	Hotels und Gaststätten	76	25	14	90	1
8	Sonstige Nichtwohngebäude	411	51	197	446	1
9	Nichtwohngebäude insgesamt davon entfielen auf	2 085	551	1 204	4 796	151
10	öffentliche Bauherren	196	5	87	379	-
11	Unternehmen davon	928	228	541	3 953	81
12	Land- und Forstwirtschaft	140	2	114	639	2
13	Produzierendes Gewerbe	324	16	197	2 112	8
14	Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	426	166	213	961	50
15	private Haushalte	886	240	548	356	19
16	Organisationen ohne Erwerbszweck	75	78	28	108	51
	Die Nichtwohngebäude wurden genehmigt					
17	2016	887	182	525	2 437	65
18	2015	496	237	297	1 188	48
19	2014	216	35	119	163	1
20	2013 und früher	486	97	263	1 007	37

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Darunter Errichtung neuer Gebäude										Erloschene Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾		Lfd. Nr.
davon												
unter Dach			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen			Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen		
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen				
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl				
7	87	51	5	17	-	6	7	25	-	-	1	
18	48	1	11	89	-	27	38	3	7	3	2	
29	141	-	32	167	1	61	338	1	6	-	3	
267	1 191	28	164	559	23	380	1 668	17	48	17	4	
59	775	3	29	137	3	72	731	4	9	-	5	
80	275	24	47	297	20	114	791	11	21	6	6	
6	54	1	3	14	-	5	21	-	5	1	7	
81	147	1	49	225	-	67	74	-	15	-	4	8
402	1 614	81	261	1 057	24	541	2 125	46	76	16	9	
30	107	-	23	193	-	34	79	-	5	-	10	
173	1 329	24	106	710	23	262	1 914	34	45	5	11	
27	128	-	30	162	1	57	349	1	6	-	12	
65	871	1	27	224	1	105	1 016	6	9	-	13	
77	302	2	45	282	21	91	377	27	30	5	14	
185	136	6	124	90	1	239	129	12	23	13	15	
14	42	51	8	64	-	6	2	-	3	-	2	16
129	556	51	114	595	-	282	1 286	14	1	-	17	
114	559	1	70	316	21	113	314	3	5	-	18	
39	68	1	25	26	-	55	68	-	3	-	19	
120	430	5	52	120	3	91	457	29	67	16	20	

13. Bauüberhang am

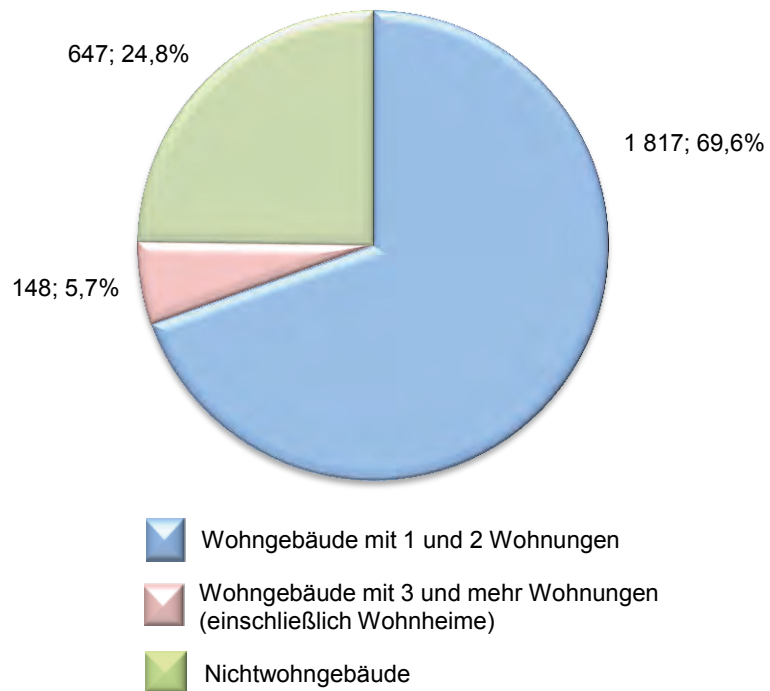
Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bauüberhang insgesamt ¹⁾			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	insgesamt	
				Rauminhalt	Wohnungen
		Anzahl		1 000 m³	Anzahl
1	1995	15 828	27 389	25 184	23 314
2	1996	18 769	33 375	28 817	28 213
3	1997	17 050	26 858	25 932	21 981
4	1998	16 206	24 169	22 198	19 152
5	1999	15 335	20 265	19 004	16 086
6	2000	13 014	15 763	16 706	11 970
7	2001	11 941	12 828	14 876	10 003
8	2002	10 565	9 720	12 200	7 341
9	2003	10 005	8 433	10 972	6 487
10	2004	9 391	7 928	10 844	6 146
11	2005	8 574	7 020	8 875	5 512
12	2006	8 042	6 394	9 001	4 859
13	2007	7 206	6 075	8 223	4 313
14	2008	6 748	5 403	8 468	3 834
15	2009	6 799	5 703	8 030	3 853
16	2010	7 031	5 682	9 111	3 926
17	2011	7 361	6 012	9 110	4 285
18	2012	7 448	6 762	9 236	4 365
19	2013	7 642	7 213	10 948	4 789
20	2014	7 593	7 085	10 168	4 879
21	2015	8 000	8 376	8 323	5 572
22	Stadt Erfurt	679	1 226	707	909
23	Stadt Gera	206	256	243	102
24	Stadt Jena	458	1 001	512	804
25	Stadt Suhl	314	225	197	104
26	Stadt Weimar	140	611	340	372
27	Stadt Eisenach	108	185	364	110
28	Eichsfeld	568	572	581	389
29	Nordhausen	352	288	240	160
30	Wartburgkreis	510	570	604	384
31	Unstrut-Hainich-Kreis	464	389	434	260
32	Kyffhäuserkreis	244	177	133	106
33	Schmalkalden-Meiningen	492	470	588	357
34	Gotha	513	706	557	411
35	Sömmerda	340	387	249	282
36	Hildburghausen	223	307	198	129
37	Ilm-Kreis	487	567	461	405
38	Weimarer Land	455	528	593	354
39	Sonneberg	178	215	243	105
40	Saalfeld-Rudolstadt	293	348	180	199
41	Saale-Holzland-Kreis	312	291	217	220
42	Saale-Orla-Kreis	242	268	270	171
43	Greiz	500	234	336	164
44	Altenburger Land	240	331	376	213
45	Thüringen	8 318	10 152	8 622	6 710
	davon				
46	kreisfreie Städte	1 905	3 504	2 362	2 401
47	Landkreise	6 413	6 648	6 260	4 309

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Wohn- und Nichtwohnbau

31.12.2016 nach Kreisen

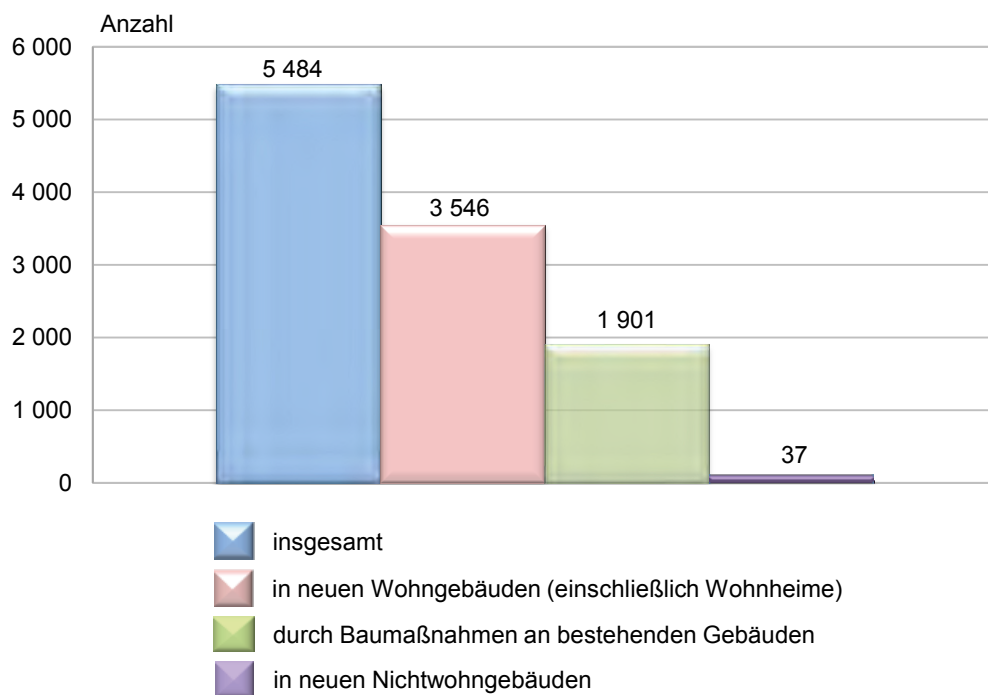
Darunter Errichtung neuer Gebäude						Erlöschene Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾		Lfd. Nr.
davon						Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
unter Dach		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen				
Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen			
1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl			
8 444	7 396	6 687	5 249	10 053	10 669	219	326	1
10 530	9 787	6 784	5 959	11 503	12 497	355	720	2
7 893	6 201	4 080	2 455	13 959	13 325	471	1 236	3
6 774	4 756	4 100	2 742	11 324	11 654	640	1 745	4
5 361	4 427	3 672	2 576	9 971	9 083	819	2 001	5
5 073	3 327	2 049	1 450	9 584	7 193	571	1 531	6
4 162	2 781	1 737	1 235	8 977	5 987	519	1 129	7
3 393	2 196	1 866	1 224	6 941	3 921	738	1 921	8
3 763	2 163	1 700	666	5 509	3 658	520	1 136	9
2 989	2 035	1 634	878	6 221	3 233	452	507	10
2 531	1 908	1 346	770	4 998	2 834	394	619	11
3 273	1 696	1 499	851	4 229	2 312	407	605	12
3 218	1 513	959	621	4 046	2 179	381	427	13
2 943	1 235	1 400	567	4 125	2 032	366	402	14
2 767	1 267	1 122	700	4 141	1 886	288	295	15
3 126	1 431	2 280	681	3 705	1 814	274	217	16
3 673	1 820	1 445	841	3 992	1 624	277	496	17
3 814	1 764	1 367	970	4 055	1 631	335	370	18
4 113	2 303	3 397	1 016	3 438	1 470	173	146	19
4 130	2 254	3 388	1 046	2 650	1 579	221	288	20
3 474	2 445	1 658	1 137	3 191	1 990	236	144	21
43	60	418	548	246	301	11	18	22
37	30	19	6	187	66	11	6	23
151	257	241	351	120	196	5	8	24
64	19	51	55	82	30	8	19	25
102	67	148	191	90	114	4	99	26
177	42	10	10	177	58	3	-	27
300	212	56	73	225	104	8	11	28
71	59	37	36	132	65	8	14	29
199	155	271	66	134	163	11	8	30
155	147	89	44	190	69	14	13	31
56	47	24	11	53	48	13	40	32
236	165	90	21	262	171	19	17	33
132	106	93	118	332	187	16	41	34
113	134	70	102	66	46	20	6	35
100	70	20	21	78	38	10	13	36
170	201	106	33	185	171	14	10	37
261	147	101	99	231	108	5	19	38
128	33	17	4	98	68	7	5	39
96	111	6	9	78	79	5	6	40
120	83	34	64	63	73	12	9	41
71	45	25	11	174	115	5	-	42
122	70	100	30	114	64	11	1	43
251	83	40	48	85	82	5	3	44
3 154	2 343	2 065	1 951	3 403	2 416	225	366	45
575	475	884	1 161	903	765	42	150	46
2 579	1 868	1 181	790	2 500	1 651	183	216	47

Baufertigstellungen neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2016



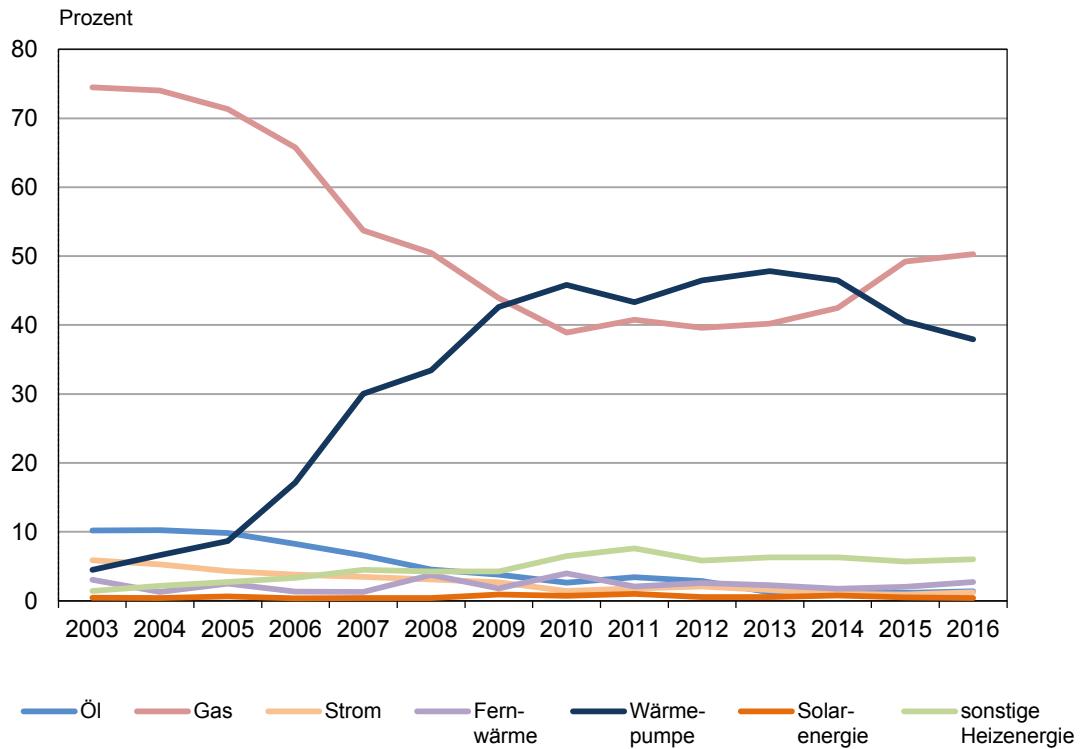
Thüringer Landesamt für Statistik

Fertig gestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2016

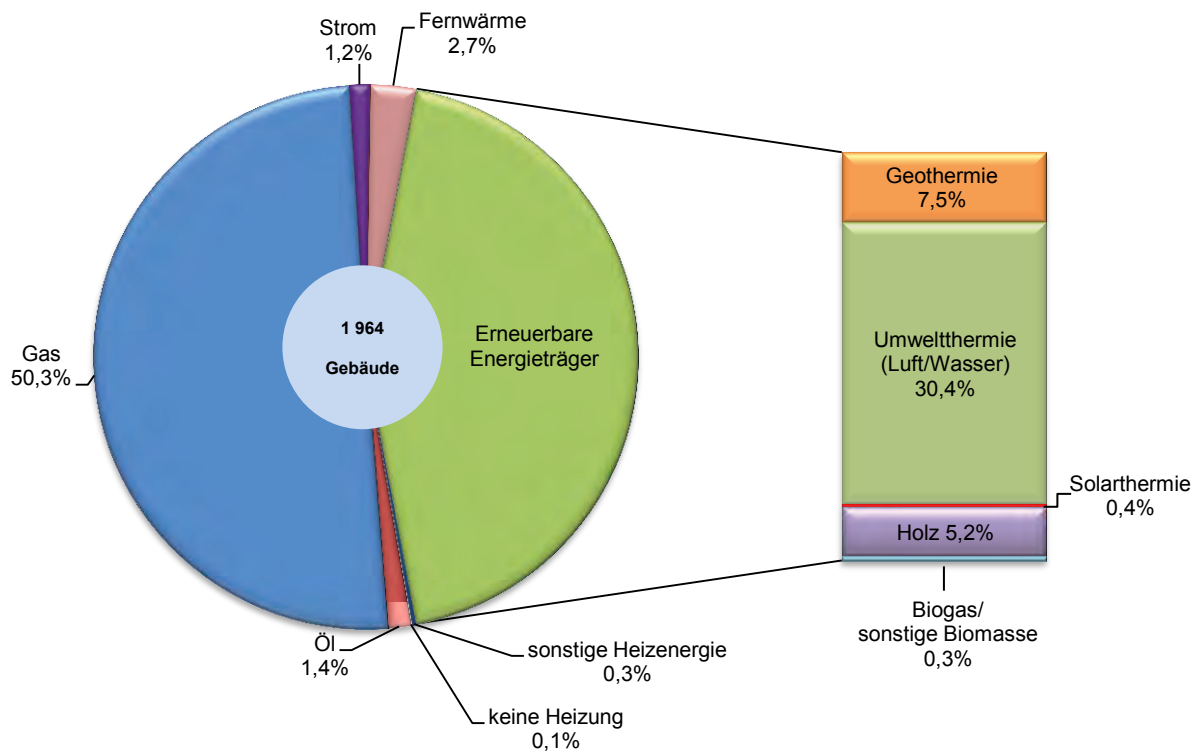


Thüringer Landesamt für Statistik

Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2003 bis 2016



Verwendete primäre Energie zur Heizung in neu errichteten Wohngebäuden 2016



14. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen					veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	4 790	5 658	5 484	5 418	21 003	1 285 572
2	Wohngebäude insgesamt	3 659	76	5 376	5 332	20 777	718 067
	davon						
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.
6	Wohnheime	60	- 235	1 526	561	1 899	37 194
	darunter						
7	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	84	41	387	373	1 485	47 651
	Von den Bauherren waren						
8	öffentliche Bauherren	65	- 153	907	424	1 363	28 981
9	Unternehmen	285	- 3	1 275	984	3 632	166 905
	davon						
10	Wohnungsunternehmen	207	78	756	619	2 240	127 315
11	Immobilienfonds	2	-	2	3	9	.
12	sonstige Unternehmen	76	- 81	517	362	1 383	.
13	private Haushalte	3 281	273	2 860	3 805	15 294	505 997
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	28	- 40	334	120	488	16 184
15	Nichtwohngebäude insgesamt	1 131	5 582	108	86	226	567 505
	davon						
16	Anstaltsgebäude	26	538	29	- 1	27	190 929
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	91	290	26	8	13	45 175
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	84	270	4	9	21	10 322
19	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	704	4 070	39	57	177	241 229
	darunter						
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	180	1 117	18	35	90	74 465
21	Handelsgebäude	103	896	35	31	150	80 308
22	Warenlagergebäude	143	1 304	2	2	2	58 253
23	Hotels und Gaststätten	41	64	- 18	- 14	- 71	10 835
24	sonstige Nichtwohngebäude	226	414	10	14	- 12	79 850
	Von den Bauherren waren						
25	öffentliche Bauherren	116	1 116	17	13	8	228 969
26	Unternehmen	538	3 968	59	43	174	283 907
	darunter						
27	Land- und Forstwirtschaft	58	269	-	-	-	9 678
28	Produzierendes Gewerbe	207	1 880	5	7	20	111 897
29	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	253	1 667	6	7	41	148 096
30	private Haushalte	428	380	4	27	5	32 678
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	49	118	28	5	39	21 951

2016 nach Gebäudearten und Bauherren

Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Ge- bäude	darunter in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
2 612	581	5 307	5 558	3 583	3 784	15 705	957 726	1
1 965	307	1 988	951	3 546	3 753	15 553	512 700	2
1 733	261	1 317	616	1 733	2 501	10 337	344 911	3
84	10	101	58	168	182	725	25 502	4
131	24	488	234	1 074	925	3 751	119 815	5
17	12	83	43	571	145	740	22 472	6
42	2	167	85	336	316	1 245	38 209	7
13	10	58	44	345	100	592	13 086	8
114	26	402	189	994	758	3 095	101 840	9
82	23	290	136	683	542	2 272	75 227	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
32	3	113	53	311	216	823	26 613	12
1 828	270	1 490	702	2 086	2 835	11 657	386 843	13
10	1	37	16	121	61	209	10 931	14
647	274	3 319	4 607	37	31	152	445 026	15
13	4	414	514	5	2	10	184 888	16
48	16	121	242	6	5	24	31 143	17
54	27	179	248	-	-	-	7 033	18
423	193	2 406	3 278	26	24	118	173 723	19
85	57	706	788	3	3	12	47 705	20
44	19	675	842	15	13	71	66 821	21
100	66	824	953	-	-	-	40 509	22
6	1	16	26	-	-	-	4 037	23
109	34	200	325	-	-	-	48 239	24
45	15	551	1 018	-	-	-	200 371	25
331	195	2 553	3 150	35	29	141	215 182	26
44	27	170	235	-	-	-	7 039	27
127	85	1 338	1 513	2	2	7	87 254	28
								29
149	78	964	1 242	14	12	63	108 035	
252	55	165	344	2	2	11	16 258	30
19	9	50	96	-	-	-	13 215	31

15. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt 2016 nach Kreisen
einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden insgesamt ¹⁾
	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
		ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche		
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	
1995	9 068	15 939	13 964	1 786 949	2 726	25 420	992	679	2 377 678	74 585
1996	8 505	15 154	13 223	1 802 373	2 305	18 376	669	500	1 739 425	69 646
1997	11 519	20 451	17 768	2 362 162	2 527	19 445	1 315	854	1 633 864	93 865
1998	9 857	14 268	13 417	1 783 391	2 263	17 202	577	423	1 444 798	67 846
1999	9 445	12 459	12 161	1 627 692	1 979	14 631	575	386	1 372 617	60 969
2000	8 803	10 374	10 897	1 430 357	2 016	11 747	522	341	1 116 087	54 123
2001	6 936	7 701	8 039	1 081 172	1 849	11 651	339	223	1 167 992	38 326
2002	6 261	5 929	6 860	873 168	1 519	9 409	210	170	967 756	32 031
2003	5 843	5 126	6 149	821 194	1 415	7 763	175	119	1 116 282	27 686
2004	5 505	4 562	5 701	723 287	1 315	7 774	129	95	618 715	25 966
2005	4 850	4 026	5 109	649 840	1 309	8 257	- 28	19	714 930	22 385
2006	4 398	3 787	4 913	585 026	1 373	6 416	81	67	596 689	21 451
2007	3 782	3 177	4 008	523 404	1 322	6 870	90	66	706 460	17 064
2008	3 203	2 869	3 599	476 133	1 382	7 732	131	98	691 178	14 975
2009	2 932	2 571	3 256	422 169	1 252	6 133	100	53	515 771	13 478
2010	2 744	2 523	3 105	398 556	1 183	5 335	47	38	455 530	12 655
2011	2 929	2 773	3 431	453 080	1 344	6 963	30	13	634 752	14 320
2012	3 368	3 343	4 091	506 942	1 305	8 810	96	86	574 686	17 339
2013	3 235	3 382	4 043	526 076	1 242	6 647	195	110	555 851	16 581
2014	3 333	3 922	4 518	614 850	1 214	6 373	118	108	532 320	18 453
2015	3 392	3 666	4 428	623 370	1 198	6 429	130	93	551 965	17 711
Stadt Erfurt	211	326	380	51 776	52	193	39	20	21 292	1 380
Stadt Gera	116	215	163	19 632	35	121	1	4	14 674	672
Stadt Jena	276	821	569	94 357	47	702	9	11	202 483	2 446
Stadt Suhl	36	47	45	5 818	14	115	2	4	13 487	241
Stadt Weimar	131	315	288	43 741	27	33	-	2	4 855	1 043
Stadt Eisenach	58	54	70	9 767	16	12	-	2	3 061	295
Eichsfeld	224	257	446	45 400	50	356	-	- 1	16 752	1 320
Nordhausen	154	337	228	30 354	54	218	2	- 4	13 454	818
Wartburgkreis	238	223	309	41 192	85	376	8	4	33 538	1 270
Unstrut-Hainich-Kreis	220	448	349	36 102	65	191	4	5	18 778	1 257
Kyffhäuserkreis	128	148	150	17 160	46	163	- 2	- 3	12 829	591
Schmalkalden-Meiningen	196	195	225	32 915	78	261	8	7	27 565	991
Gotha	234	262	265	37 613	87	267	5	4	17 095	1 075
Sömmerda	196	383	260	29 932	58	207	5	7	13 291	1 201
Hildburghausen	97	87	125	18 405	32	118	-	-	8 079	515
Ilm-Kreis	231	270	331	46 008	58	303	-	5	27 033	1 448
Weimarer Land	181	176	252	29 172	67	516	10	11	39 782	1 023
Sonneberg	68	44	57	7 931	32	129	27	19	11 183	327
Saalfeld-Rudolstadt	152	180	187	24 734	35	130	1	- 6	7 428	769
Saale-Holzland-Kreis	131	132	155	20 248	32	259	2	2	17 982	659
Saale-Orla-Kreis	104	122	126	17 610	41	203	13	3	15 753	508
Greiz	145	147	180	24 873	73	566	- 4	- 0	17 256	642
Altenburger Land	132	187	172	33 327	47	142	- 22	- 10	9 855	512
Thüringen	3 659	5 376	5 332	718 067	1 131	5 582	108	86	567 505	21 003
davon										
kreisfreie Städte	828	1 778	1 515	225 091	191	1 177	51	42	259 852	6 077
Landkreise	2 831	3 598	3 817	492 976	940	4 405	57	44	307 653	14 926

1) ohne sonstige Wohneinheiten

16. Fertig gestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 nach Kreisen

Neubau

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohn- ungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
		ins- gesamt	Wohn- fläche							Anzahl	1 000 m^{3}	100 m^{2}	Anzahl	1 000 EUR
1995	6 503	13 719	11 978	1 444 010	1 934	15 150	24 069	841	2 124 445
1996	5 783	12 899	11 298	1 428 885	1 472	9 550	16 616	650	1 379 640
1997	7 930	17 415	15 152	1 868 970	1 611	10 626	17 936	1 117	1 320 804
1998	6 388	11 494	10 706	1 296 512	1 375	9 895	16 060	433	1 122 053
1999	6 025	9 416	9 354	1 108 459	1 271	8 495	13 357	460	1 073 518
2000	5 667	8 682	8 769	1 037 226	1 219	6 634	10 446	305	775 895
2001	4 010	5 781	5 989	714 374	1 080	6 849	10 406	244	926 376
2002	3 673	4 975	5 387	627 275	874	5 492	8 338	95	699 689
2003	3 296	4 164	4 705	537 031	800	4 677	6 939	189	839 860
2004	3 137	3 740	4 350	500 861	781	4 575	6 755	59	455 974
2005	2 565	3 322	3 823	430 009	706	4 936	6 714	48	513 656
2006	2 492	3 241	3 671	417 764	724	3 670	5 094	49	375 555
2007	1 942	2 590	2 972	345 356	734	4 145	5 554	27	490 991
2008	1 650	2 297	2 637	308 397	788	4 616	6 653	51	500 138
2009	1 455	2 113	2 357	282 126	716	3 808	5 385	41	345 070
2010	1 338	1 951	2 187	263 719	648	3 360	4 453	18	300 497
2011	1 514	2 078	2 517	313 334	778	4 406	5 949	10	416 279
2012	1 796	2 615	3 096	371 212	776	6 819	7 819	53	414 732
2013	1 672	2 451	2 867	362 529	749	4 157	5 789	145	408 538
2014	1 828	2 908	3 391	440 288	729	4 357	5 658	51	380 591
2015	1 883	2 940	3 445	461 531	696	4 780	5 296	42	384 264
Stadt Erfurt	114	254	292	36 689	26	139	210	-	17 564
Stadt Gera	73	90	124	15 135	19	62	104	-	6 979
Stadt Jena	129	734	490	71 701	16	414	523	8	182 383
Stadt Suhl	20	42	38	5 320	10	64	116	-	12 571
Stadt Weimar	64	167	168	23 060	11	12	23	-	1 469
Stadt Eisenach	39	44	55	7 583	7	2	5	-	412
Eichsfeld	146	199	276	37 568	35	245	321	1	15 308
Nordhausen	66	166	130	18 602	29	146	179	-	8 850
Wartburgkreis	156	178	251	34 493	55	312	311	-	25 801
Unstrut-Hainich-Kreis	132	185	234	29 912	37	81	156	5	10 357
Kyffhäuserkreis	46	56	71	10 179	22	102	121	6	8 731
Schmalkalden-Meiningen	108	121	166	24 296	51	138	222	6	21 351
Gotha	105	148	183	25 094	46	109	172	1	9 282
Sömmerda	112	217	175	23 249	39	129	171	2	10 745
Hildburghausen	65	65	97	14 862	23	82	104	-	6 422
Ilm-Kreis	145	214	254	32 504	34	347	285	1	18 239
Weimarer Land	101	114	150	19 615	35	258	326	7	27 413
Sonneberg	26	26	37	5 437	12	75	106	-	5 944
Saalfeld-Rudolstadt	80	131	140	19 668	16	75	105	-	5 876
Saale-Holzland-Kreis	61	78	98	12 721	23	178	237	-	15 746
Saale-Orla-Kreis	56	58	81	11 510	28	150	198	-	13 614
Greiz	63	110	123	16 313	47	148	540	-	14 702
Altenburger Land	58	149	121	17 189	26	49	73	-	5 267
Thüringen	1 965	3 546	3 753	512 700	647	3 319	4 607	37	445 026
davon									
kreisfreie Städte	439	1 331	1 167	159 488	89	693	980	8	221 378
Landkreise	1 526	2 215	2 586	353 212	558	2 626	3 626	29	223 648

17. Fertig gestellte Wohngebäude 2016 nach Kreisen
Neubau

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude										
	Wohngebäude mit 1 Wohnung			Wohngebäude mit 2 Wohnungen				Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾			
	Ge- bäude/ Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR
1995	4 840	5 812	743 987	890	1 780	1 531	181 830	766	7 067	4 614	505 350
1996	4 080	4 940	646 954	898	1 796	1 556	191 967	802	7 023	4 802	577 337
1997	5 779	6 941	875 932	1 116	2 232	1 938	238 579	1 032	9 404	6 273	740 849
1998	5 109	6 167	755 936	735	1 470	1 287	153 621	542	4 914	3 250	384 793
1999	4 938	6 007	717 795	707	1 414	1 260	147 519	376	3 063	2 085	236 244
2000	4 799	5 909	689 792	532	1 064	951	110 390	329	2 809	1 903	218 341
2001	3 456	4 266	507 060	364	728	652	73 488	184	1 597	1 071	119 729
2002	3 187	3 952	459 200	326	652	612	67 498	156	1 136	823	94 183
2003	2 893	3 656	418 959	300	600	549	61 204	100	671	500	53 186
2004	2 829	3 617	412 536	240	480	424	45 994	62	428	307	30 976
2005	2 296	2 962	338 519	181	362	344	35 805	87	664	517	54 576
2006	2 247	2 901	332 151	158	316	286	31 121	85	678	484	52 644
2007	1 718	2 240	261 810	146	292	275	29 239	76	579	456	51 722
2008	1 465	1 974	226 893	108	216	212	23 966	76	616	450	55 038
2009	1 271	1 736	206 586	120	240	240	27 344	58	602	381	41 693
2010	1 199	1 661	200 922	74	148	153	17 397	60	584	364	39 748
2011	1 355	1 894	232 413	88	176	176	19 963	67	544	446	53 002
2012	1 603	2 277	276 049	111	222	237	26 079	81	788	570	66 825
2013	1 531	2 148	271 944	75	150	159	19 321	64	758	552	70 250
2014	1 622	2 321	305 436	91	182	190	23 768	115	1 104	879	111 084
2015	1 696	2 438	327 131	92	184	194	23 743	91	961	766	103 685
Stadt Erfurt	97	145	18 189	4	8	11	1 557	13	149	136	16 943
Stadt Gera	69	102	13 241	2	4	4	.	2	17	18	.
Stadt Jena	61	92	14 695	15	30	34	4 841	45	349	315	44 219
Stadt Suhl	15	19	.	1	2	1	.	4	25	18	2 166
Stadt Weimar	51	78	10 900	4	8	9	1 189	8	75	71	10 071
Stadt Eisenach	37	49	.	-	-	-	-	2	7	6	.
Eichsfeld	123	202	27 804	14	28	33	4 962	9	48	42	4 802
Nordhausen	60	82	9 980	3	6	6	.	1	7	6	.
Wartburgkreis	148	222	30 438	5	10	10	1 430	3	20	19	2 625
Unstrut-Hainich-Kreis	121	179	23 425	6	12	11	1 667	5	52	44	4 820
Kyffhäuserkreis	42	60	8 083	3	6	6	.	1	8	6	.
Schmalkalden-Meiningen	103	151	22 362	2	4	3	.	3	14	13	.
Gotha	99	143	19 423	2	4	4	.	4	45	36	.
Sömmerda	94	115	17 017	5	10	9	1 496	10	58	42	3 746
Hildburghausen	65	97	14 862	-	-	-	-	-	-	-	-
Ilm-Kreis	137	196	26 709	2	4	4	.	5	51	45	.
Weimarer Land	97	133	17 494	2	4	5	.	2	13	12	.
Sonneberg	26	37	5 437	-	-	-	-	-	-	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	71	97	14 036	5	10	13	1 716	3	24	19	1 696
Saale-Holzland-Kreis	54	75	10 197	5	10	10	.	2	14	12	.
Saale-Orla-Kreis	54	76	.	2	4	5	.	-	-	-	-
Greiz	56	82	.	2	4	6	.	5	50	35	5 590
Altenburger Land	53	71	10 047	-	-	-	-	4	48	30	4 347
Thüringen	1 733	2 501	344 911	84	168	182	25 502	131	1 074	924	119 815
davon											
kreisfreie Städte	330	485	66 708	26	52	59	8 498	74	622	564	75 436
Landkreise	1 403	2 016	278 203	58	116	123	17 004	57	452	360	44 379

1) ohne Wohnheime

**18. Abwicklungsdauer der fertig gestellten neu gebauten Wohngebäude 2016
nach Gebäudearten und Art der Bauweise**

Gebäudeart	Ins- gesamt	Davon mit einer Zeitspanne von ... bis unter ... Monaten					
		unter 12	12 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 u. mehr
konventionelle Bauweise							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 472	617	431	182	98	52	92
2 Wohnungen	74	14	29	11	7	5	8
3 und mehr Wohnungen	107	10	31	36	8	12	10
Wohnheime	5	1	1	1	2	-	-
Zusammen	1 658	642	492	230	115	69	110
Fertigteilbauweise							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	261	145	62	22	12	8	12
2 Wohnungen	10	4	2	3	1	-	-
3 und mehr Wohnungen	24	1	2	3	-	18	-
Wohnheime	12	11	-	1	-	-	-
Zusammen	307	161	66	29	13	26	12
Wohnbau insgesamt							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 733	762	493	204	110	60	104
2 Wohnungen	84	18	31	14	8	5	8
3 und mehr Wohnungen	131	11	33	39	8	30	10
Wohnheime	17	12	1	2	2	-	-
Insgesamt	1 965	803	558	259	128	95	122

19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Vorwiegende Art der Beheizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Fernheizung	51	333	23	1	27	308
Blockheizung	8	63	2	-	6	61
Zentralheizung	1 879	2 555	1 702	82	95	689
Etagenheizung	5	14	2	1	2	10
Einzelraumheizung	4	9	3	-	1	6
ohne Heizung	1	1	1	-	-	-
Insgesamt	1 948	2 975	1 733	84	131	1 074

Noch: 19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

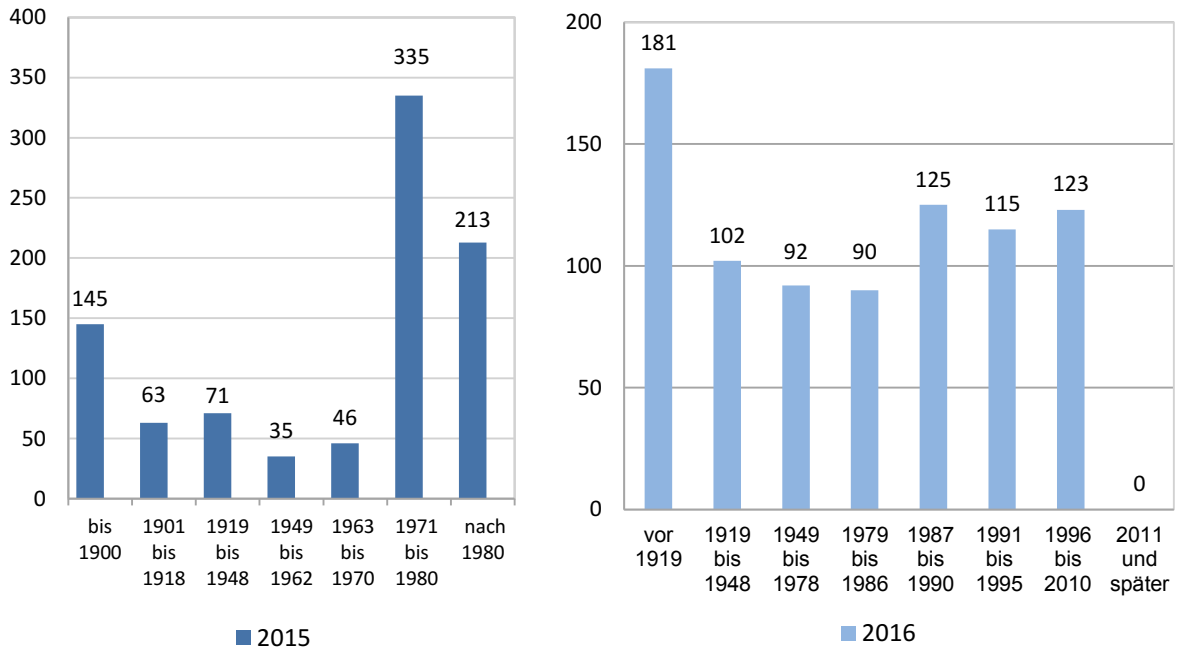
Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Keine Energie ²⁾	1	1	1	-	-	-
Öl	24	31	22	-	2	9
Gas	981	1 530	856	47	78	580
Strom	20	31	15	2	3	12
Fernwärme/Fernkälte	51	333	23	1	27	308
Geothermie	148	163	140	6	2	11
Umweltthermie ³⁾	597	681	564	25	8	67
Solarthermie	8	13	7	-	1	6
Holz	103	149	95	3	5	48
Biogas	2	2	2	-	-	-
Sonstige Biomasse	7	15	6	-	1	9
Sonstige ⁴⁾	6	26	2	-	4	24
Insgesamt	1 948	2 975	1 733	84	131	1 074

Noch: 19. Baufertigstellungen für Wohngebäude 2016 nach Gebäudeart, primärer Heizenergie, Art der Beheizung und Baustoff
Neubau

Überwiegend verwendeter Baustoff	Wohngebäude insgesamt ¹⁾					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Ziegel	820	-	737	44	39	-
Kalksandstein	103	202	49	5	49	148
Porenbeton	616	1 144	579	22	15	319
Leichtbeton/Bims	27	543	24	-	3	484
Stahl	-	727	-	-	-	104
Stahlbeton	76	39	50	2	24	15
Holz	288	302	276	11	1	4
Sonstiger Baustoff	18	18	18	-	-	-
Insgesamt	1 948	2 975	1 733	84	131	1 074

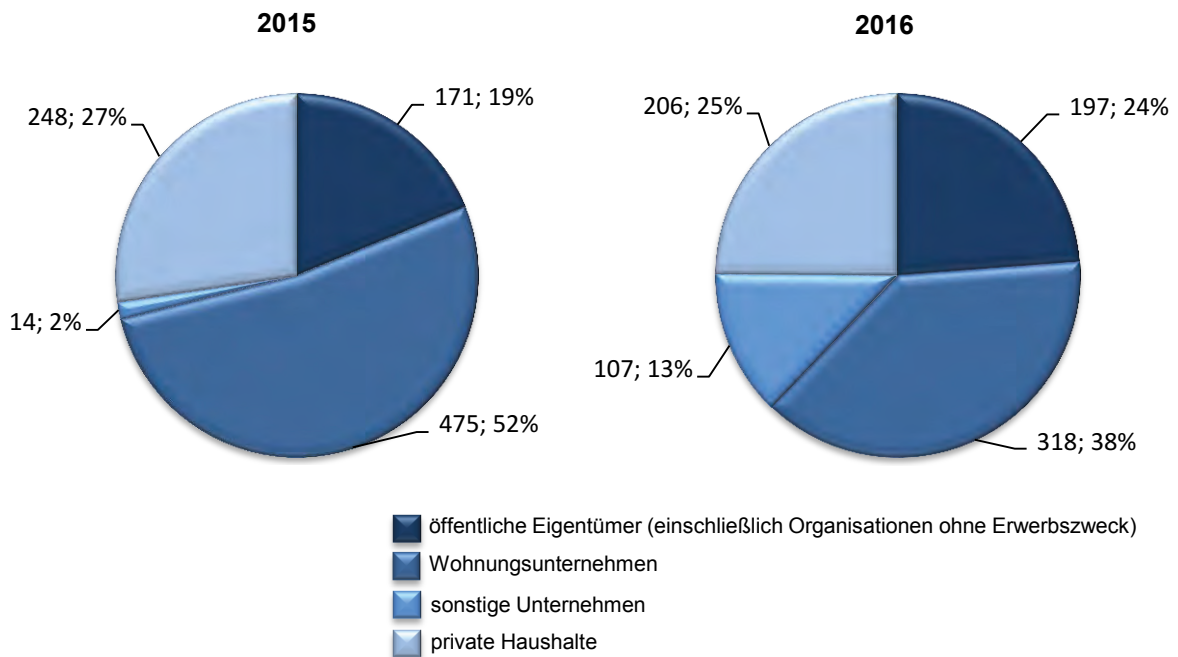
1) ohne Wohnheime - 2) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 3) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 4) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden 2015 und 2016 nach Baujahren (ohne Nutzungsänderungen)



Thüringer Landesamt für Statistik

Abgang von Wohnungen in ganzen Wohngebäuden 2015 und 2016 nach Eigentümern (ohne Nutzungsänderungen)



Thüringer Landesamt für Statistik

20. Abgang von Gebäuden 2016 nach Gebäudearten, Eigentümern und Baujahren

Gebäudeart Eigentümer Baujahresgruppe	Bauabgang insgesamt einschließlich Nutzungsänderungen				Darunter Bauabgang ganzer Gebäude ohne Nutzungsänderungen			
	Gebäude/ Gebäude- teile	Wohnungen		Nutz- fläche	Gebäude	Wohnungen		Nutz- fläche
		insgesamt	Wohn- fläche			insgesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl		100 m ²		Anzahl		100 m ²	
Wohnbau								
Wohngebäude zusammen ¹⁾	295	1 003	641	184	228	828	520	136
davon entfielen auf								
öffentliche Eigentümer	31	197	89	13	26	192	84	11
Wohnungsunternehmen	24	368	236	37	23	318	209	30
sonstige Unternehmen	17	137	56	24	10	107	37	17
private Haushalte	218	289	251	103	166	206	184	73
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	12	9	6	3	5	5	5
davon waren errichtet								
vor 1919	147	210	170	74	125	181	146	56
1919 - 1948	67	109	103	42	60	102	98	41
1949 - 1978	38	153	95	28	28	92	58	14
1979 - 1986	15	121	73	7	5	90	54	5
1987 - 1990	11	149	48	4	2	125	34	-
1991 - 1995	6	119	49	20	3	115	46	20
1996 - 2010	11	142	103	7	5	123	84	1
2011 und später	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau								
Nichtwohngebäude zusammen	664	94	77	2 872	286	9	8	1 373
davon entfielen auf								
Anstaltsgebäude	23	-	-	253	14	-	-	145
Büro- und Verwaltungsgebäude	62	16	18	396	11	-	-	44
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	188	9	10	339	107	1	1	173
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	230	48	36	1 232	103	7	5	786
Sonstige Nichtwohngebäude	161	21	13	652	51	1	2	223
davon entfielen auf								
öffentliche Eigentümer	86	2	2	761	58	1	1	478
Unternehmen	115	12	8	875	63	-	-	478
private Haushalte	437	78	62	1 027	147	8	7	301
Organisationen ohne Erwerbszweck	26	2	6	210	18	-	-	115
davon waren errichtet								
vor 1919	172	14	13	513	91	1	1	228
1919 - 1948	85	2	2	347	61	2	2	303
1949 - 1978	104	3	3	377	71	1	2	297
1979 - 1986	81	15	11	391	25	-	-	218
1987 - 1990	94	26	18	451	18	-	-	83
1991 - 1995	68	20	15	403	12	5	4	125
1996 - 2010	59	14	15	383	8	-	-	121
2011 und später	1	-	-	8	-	-	-	-

1) einschließlich Wohnheime

21. Abgang von Gebäuden 2016 nach Kreisen
einschließlich Nutzungsänderungen

Jahr	Bauabgang insgesamt		Abgang ganzer Gebäude							
	Kreisfreie Stadt	Gebäude/ Gebäude- teile	Woh- nungen	Wohngebäude					Nichtwohngebäude	
				insgesamt		darunter mit ... Wohnung(en)			Ge- bäude	Nutz- fläche
				Ge- bäude	Woh- nungen	1	2	3 und mehr ¹⁾		
Anzahl								100 m ²		
1995	1 707	961	352	733	179	81	91	1 244	8 932	
1996	1 873	1 002	331	814	156	66	109	1 395	7 829	
1997	2 283	1 296	408	1 058	230	74	103	1 710	9 180	
1998	2 639	1 592	487	1 290	294	76	113	1 999	10 901	
1999	2 530	1 728	478	1 509	269	67	140	1 860	9 231	
2000	2 427	1 412	499	1 220	303	77	119	1 830	8 202	
2001	2 406	3 442	601	3 257	287	69	243	1 694	7 806	
2002	2 282	6 292	674	6 097	231	61	380	1 546	6 220	
2003	2 012	3 682	627	3 554	256	72	298	1 322	5 946	
2004	1 965	5 748	727	5 543	230	52	443	1 152	5 529	
2005 ²⁾	1 951	9 058	945	8 684	188	61	695	893	4 294	
2006	1 579	5 869	701	5 650	174	48	477	779	3 564	
2007	1 499	5 797	650	5 469	169	49	431	767	3 575	
2008	1 360	3 880	535	3 720	182	32	321	775	4 266	
2009	1 366	3 707	541	3 556	193	38	308	788	4 050	
2010	1 094	2 032	428	1 945	196	43	188	633	3 470	
2011	1 093	1 556	368	1 489	204	37	127	694	3 145	
2012	1 056	1 678	374	1 626	213	39	121	654	4 451	
2013	935	1 412	307	1 287	168	34	105	581	2 440	
2014	735	916	198	770	136	19	40	464	1 690	
2015	894	1 093	251	965	177	29	39	560	2 201	
Stadt Erfurt	48	31	14	19	11	1	2	31	176	
Stadt Gera	13	10	5	10	4	-	1	8	44	
Stadt Jena	30	39	7	39	2	2	3	19	124	
Stadt Suhl	7	24	1	24	-	-	1	6	4	
Stadt Weimar	10	1	1	1	1	-	-	9	137	
Stadt Eisenach	9	28	3	26	2	-	1	6	18	
Eichsfeld	58	96	20	93	18	-	2	32	42	
Nordhausen	33	12	7	11	6	-	1	25	224	
Wartburgkreis	43	133	7	130	6	-	1	33	205	
Unstrut-Hainich-Kreis	71	68	28	62	21	4	3	38	138	
Kyffhäuserkreis	48	46	18	40	13	-	5	28	72	
Schmalkalden-Meiningen	72	47	23	35	15	5	3	43	164	
Gotha	51	17	3	4	2	1	-	42	204	
Sömmerda	66	37	18	34	17	-	1	44	141	
Hildburghausen	12	3	1	1	1	-	-	10	17	
Ilm-Kreis	76	41	19	34	14	1	4	52	308	
Weimarer Land	62	26	12	15	10	-	1	43	149	
Sonneberg	11	8	2	2	2	-	-	9	45	
Saalfeld-Rudolstadt	22	11	8	9	7	1	-	12	47	
Saale-Holzland-Kreis	46	36	16	31	10	1	5	25	93	
Saale-Orla-Kreis	92	149	34	135	25	3	5	49	143	
Greiz	50	119	13	107	10	-	2	31	139	
Altenburger Land	29	115	11	64	5	1	5	16	77	
Thüringen	959	1 097	271	926	202	20	46	611	2 713	
davon										
kreisfreie Städte	117	133	31	119	20	3	8	79	503	
Landkreise	842	964	240	807	182	17	38	532	2 210	

1) ohne Wohnheime - 2) Antwortausfälle haben vor allem 2003 und 2004 zu Untererfassungen geführt. Die betreffenden Meldungen wurden nachträglich dem Jahr 2005 zugeordnet.

22. Abgang von Gebäuden 2016 nach Kreisen
ohne Nutzungsänderungen

Jahr	Insgesamt		Abgang ganzer Gebäude						
	Gebäude/ Gebäude- teile	Woh- nungen	Wohngebäude					Nichtwohngebäude	
			insgesamt		darunter mit ... Wohnung(en)			Ge- bäude	Nutz- fläche
			Ge- bäude	Woh- nungen	1	2	3 und mehr ¹⁾		
Anzahl								100 m ²	
1995	1 197	601	273	520	151	63	58	848	8 013
1996	1 665	830	304	732	147	61	96	1 242	7 472
1997	1 805	1 032	352	892	214	61	76	1 304	8 234
1998	2 075	1 286	431	1 104	279	67	81	1 499	9 678
1999	1 996	1 506	438	1 388	257	60	119	1 369	7 807
2000	1 918	1 182	462	1 113	290	67	105	1 360	7 149
2001	1 914	3 227	557	3 152	267	61	228	1 247	6 695
2002	1 804	6 084	642	6 012	218	57	366	1 100	5 292
2003	1 620	3 473	585	3 423	246	57	281	972	5 076
2004	1 570	5 580	691	5 441	218	42	429	793	4 667
2005 ²⁾	1 516	8 749	902	8 455	170	54	677	502	3 471
2006	1 199	5 721	667	5 572	160	39	467	433	2 799
2007	1 159	5 594	619	5 386	155	43	421	458	2 662
2008	1 076	3 758	514	3 673	171	28	315	512	3 436
2009	1 112	3 607	519	3 508	181	34	302	556	3 391
2010	846	1 916	399	1 892	179	39	181	414	2 679
2011	842	1 441	343	1 402	196	31	116	468	2 473
2012	795	1 606	357	1 592	203	37	116	410	3 774
2013	652	1 291	288	1 251	157	31	100	317	1 573
2014	490	822	184	749	126	18	38	233	894
2015	616	968	225	908	161	26	32	309	1 511
Stadt Erfurt	32	18	13	18	10	1	2	16	114
Stadt Gera	3	7	2	7	1	-	1	1	3
Stadt Jena	17	30	6	30	2	2	2	7	25
Stadt Suhl	1	24	1	24	-	-	1	-	-
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Eisenach	3	25	2	25	1	-	1	1	2
Eichsfeld	40	94	19	92	17	-	2	15	14
Nordhausen	12	6	5	5	5	-	-	6	133
Wartburgkreis	28	133	7	130	6	-	1	18	162
Unstrut-Hainich-Kreis	50	54	24	52	19	3	2	21	41
Kyffhäuserkreis	26	33	13	31	9	-	4	11	15
Schmalkalden-Meiningen	53	37	21	33	13	5	3	26	126
Gotha	22	2	1	1	1	-	-	15	122
Sömmerda	42	34	17	33	16	-	1	21	52
Hildburghausen	2	2	1	1	1	-	-	-	-
Ilm-Kreis	52	31	16	30	12	-	4	31	243
Weimarer Land	36	20	11	14	9	-	1	18	40
Sonneberg	4	2	1	1	1	-	-	3	14
Saalfeld-Rudolstadt	13	7	5	6	4	1	-	6	12
Saale-Holzland-Kreis	37	35	16	31	10	1	5	16	43
Saale-Orla-Kreis	73	134	32	129	24	3	4	32	94
Greiz	32	97	9	95	7	-	1	17	80
Altenburger Land	13	90	6	40	3	-	3	5	35
Thüringen	591	915	228	828	171	16	38	286	1 373
davon									
kreisfreie Städte	56	104	24	104	14	3	7	25	144
Landkreise	535	811	204	724	157	13	31	261	1 228

1) ohne Wohnheime - 2) Antwortausfälle haben vor allem 2003 und 2004 zu Untererfassungen geführt. Die betreffenden Meldungen wurden nachträglich dem Jahr 2005 zugeordnet.

